Quo Vadis ABAP Devs

ABAPConf 2024

Wer bin ich?

- Name: Sören Schlegel
- Alter: näher an der 30 als an der 20....
 - Aus Bretten bei Karlsruhe
 - ABAP Entwickler seit 2011
- SAP Champion und Co-Organisator der ABAPConf



Was mache ich?







Entwickler und Trainer

- seit 2023
- Entwicklung in Projekten
 - Coachings

Webinare

- Seit 2020
- Modernes ABAP, Fiori und RAP

Workshops

Alles rund um modernes ABAP

Disclaimer und Triggerwarnung!

ABAP Entwickler

- Verwendung exemplarischer Beispiele
- bitte nicht generalisieren und verallgemeinern!
- Der Einfachheit wegen Verwendung des generischen Maskulinums

SAP und ABAP

- Gibt es noch andere Technologien neben ABAP?
- Blick mit den Augen eines ABAP-Entwicklers

Meinung

- Erkenntnisse und Inhalte basieren auf persönlichen Erfahrungen und Meinungen
- KEINE empirischen Studien hierzu durchgeführt – hier dominiert das Bauchgefühl ☺

Hallo, Herbert!

- ABAP Entwickler seit 30 Jahren
- Gelernter Bürokaufmann
- Erste Berührung mit SAP noch unter SAP R/2
- Irgendwann vom Poweruser zum ABAP Entwickler geworden





Quelle: Webfail.com

ABAP!

- Seit über 40 Jahren
- 99 der 100 größten Unternehmen weltweit sind Kunden der SAP
 - 87% des weltweiten Handelsvolumens durch SAP-Kunden

Unsere Wirtschaft läuft auf ABAP!

ABAP

Dieser Artikel beschreibt die Programmiersprache. Für den Betriebsstellencode der DB siehe Bahnhof Hamburg-Barmbek

ABAP, kurz für "Advanced Business Application Programming", ist eine proprietäre, multiparadigmatische Programmiersprache, die objektorientierte, imperative und funktionale Elemente hat. Die ABAP-Sprache wird Bytecode interpretiert und Garbage collected. [1]

ABAP wird von der Softwarefirma SAP SE für die Programmierung kommerzieller Anwendungen im SAP-Umfeld entwickelt.

Die Programmiersprache ist ein Bestandteil der ABAP-Plattform. Die Programmiersprache ABAP sollte dabei nicht mit der ABAP Platform als Basis-Technologie gleichgesetzt werden.

ABAP dient hauptsächlich dazu, Business-Applikationen für SAPs on-premises und Cloud ERP-Lösungen sowie, basierend auf dem Platform-as-a-Service (PaaS), SAP BTP ABAP Environment zu entwickeln.

In dem seit 2001 veröffentlichten TIOBE-Index liegt ABAP aktuell auf Platz 42.

Eingeführt wurde die ABAP-Programmiersprache in den 1980er Jahren. Der Sprachumfang ist nicht standardisiert und wird stetig weiterentwickelt, s. dazu auch die Evolution der Sprache. Als aktuelle Weiterentwicklung sei hier das ABAP RESTful Application Programming Model (RAP), sowie ABAP Cloud zu nennen.

ABAP

Objektorientiert, prozedural

Erscheinungsjahr: 1983

Paradigmen:

Entwickler:

SAP SE Aktuelle Version: Die Programmiersprache hat keine eigene

> Versionierung, sondern ist identisch mit der Version des zugrundeliegenden Produktes.

s. u. Sprachversionen und Sprachumfang (12. Oktober 2022)

Beeinflusst von: Java, SQL, Cobol, Haskell, Adabas/Natural

(Programmiersprache)

Windows, Unix/Linux, AIX, HP-UX, Solaris, Betriebssystem:

Lizenz: proprietär

community.sap.com/topics/abap ≥

Quelle: Gambit.de

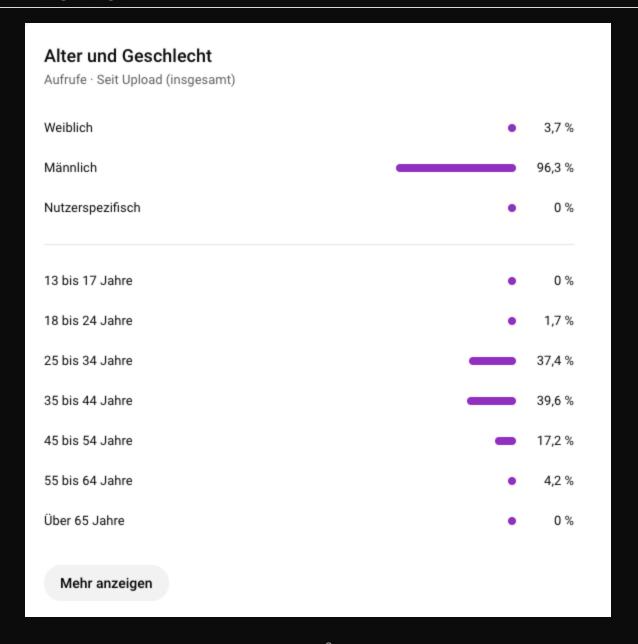
Quelle: Wikipedia

Wohin geht's für die ABAP Entwickler?



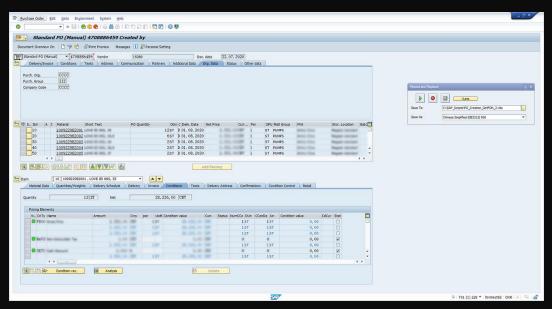
8 Quelle: ChatGPT

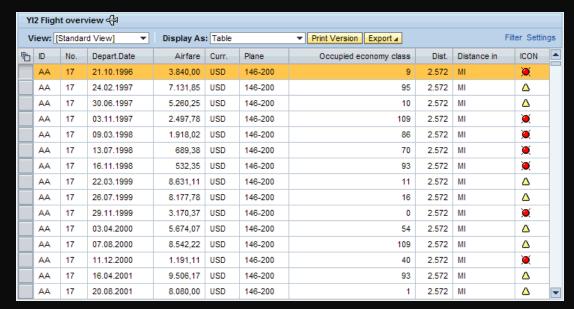
Modernes ABAP in Zahlen



ABAP - Damals

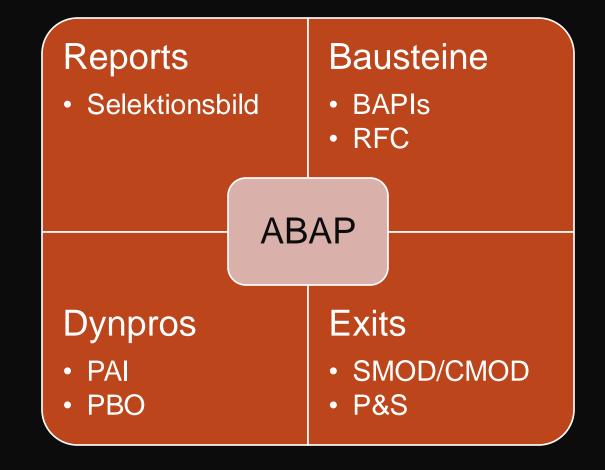






ABAP







ABAP – und Modulkenntnisse!



Entwicklungsworkflow

Anlegen eines Reports

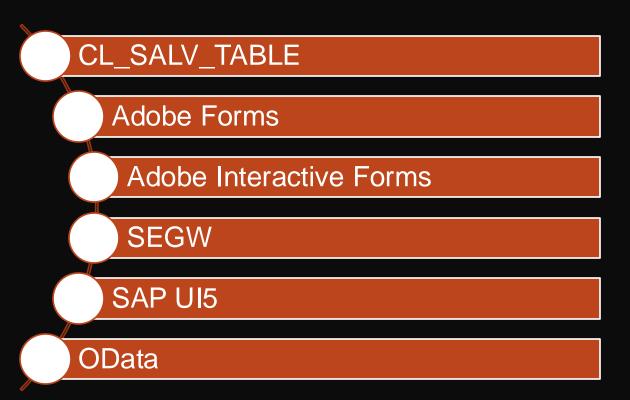
Selektionsbild

Logik implementieren

Transaktion zuordnen

Transaktion in Rolle aufnehmen

Objects SOA Vererbung SOAP Interfaces • XML ABAP-00 Web Enjoy-**Dynpros** Web Dynpro Webclient UI



...doch eines Tages...



Neue Prozesse

- In-Memory Datenabfragen
- Mobil
- Neue UX

Neue Technologien

- CDS Views
- Fiori
- RAP

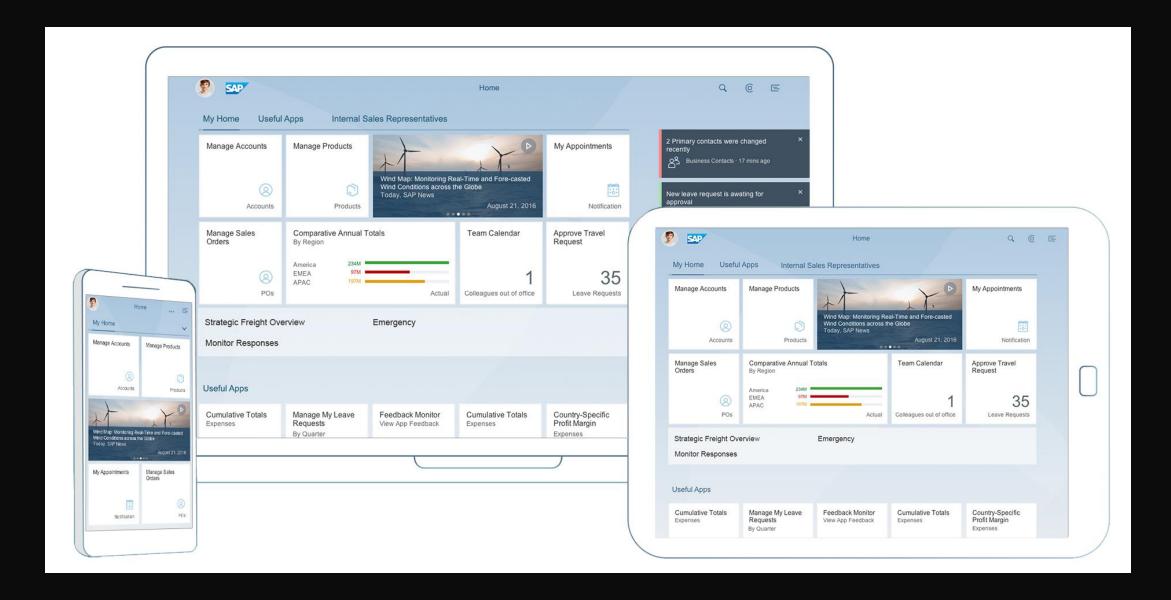


???

ABAP

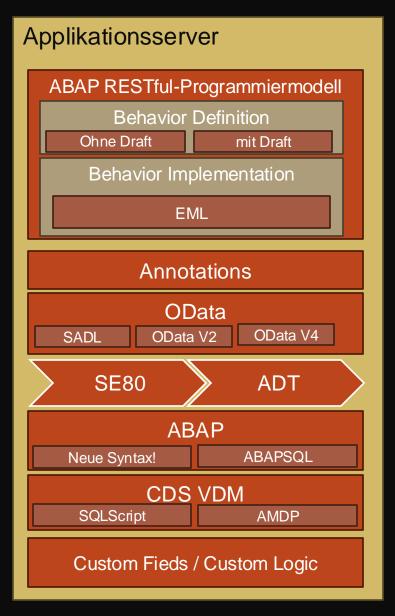


Fiori UX



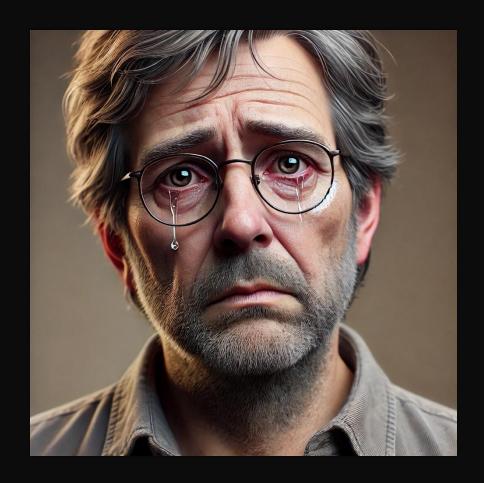
Quelle: sap.com

ABAP Heute

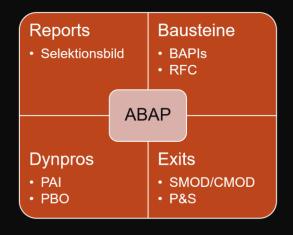








Neue Welt der Entwickler!



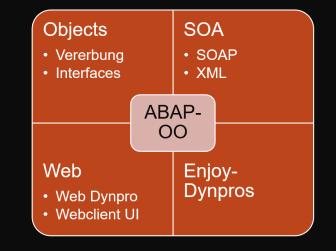


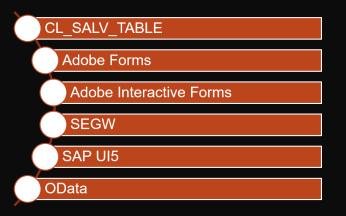












Neue Profile nötig

Entwickler

- Viel mehr Fokus auf Technik!
- Modernes ABAP, RAP, Web und weiteres
- Weniger Prozess
- Weg hin zu ABAPCloud verstehen

Berater

- Auseinandersetzten mit Fiori
- "RAP konforme" Konzepte
- Mobilisierung von Prozessen?
- Keine Eier-legende-Wollmilchsau-Lösungen mehr

RAP und ABAPCloud

ABAP Cloud Roadmap Information

This chapter offers additional information about the ABAP Cloud roadmap and planned and upcoming features across all solutions that offer ABAP Cloud.

Note

Note that some ABAP Cloud features aren't offered as part of all solutions that offer ABAP Cloud. The **Planned Release** indicates the product availability for each roadmap item.

UI Services

UI services are used to implement apps for users.

Integration Services

Integration services are used for application-to-application integration use cases.

GenA

GenAl enhances ABAP Cloud by simplifying the understanding of complex development objects, aiding in faster debugging, and providing the opportunity to ask interactive questions and receive answers via chat support.

Implementation

The domain-specific implementation defines the design time and run time of your app or service.

Reuse Services and Libraries

Reuse services and libraries support you with out-of-the-box functionality like change documents or XCO library.

Built-In Qualities

Built-in qualities describe best practice characteristics that are included in ABAP Cloud like extensibility, internationalization, or development emiliency.

Tools



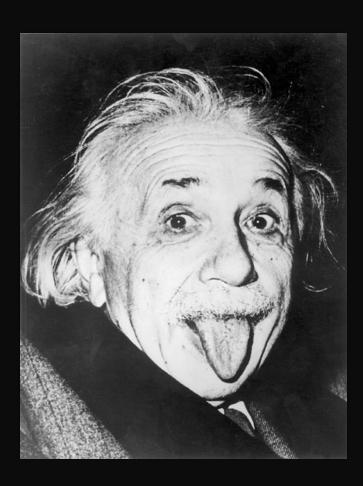
Gekommen um zu bleiben!

Strategisch gesetzte Technologie

Kern von S/4HANA und BTP ABAP

Quelle: help.sap.com

Nach Wissen fragen!



Definition [Bearbeiten | QuelItext bearbeiten]

(r,s)-Tensorraum [Bearbeiten | Quelitext bearbeiten]

Im Folgenden sind alle Vektorraume endlichdimensional über dem Körper K. Mit L(E;K) bezeichne man die Menge aller Linearformen aus dem K-Vektorraum E in den Körper K und - allgemeiner - mit $L(E_1;E_2)$ die Menge aller K-linearen Abbildungen eines K-Vektorraums E_1 in einen K-Vektorraum E E_1 . E_1 in einen E-Vektorraum E in den E-Vektorraum E in den E-Vektorraum E-E-Normalier E-Normalier E-Normalier

 $\texttt{Ist } E \texttt{ ein } K \texttt{-} \texttt{Vektorraum}, \texttt{so wird mit } E^* := L(E;K) \texttt{ sein Dualraum bezeichnet}. \texttt{Dann existieren (gemäß der universellen Eigenschaft) kanonische Isomorphismen}$

$$L^k(E_1,E_2,\ldots,E_k;K)\cong (E_1\otimes E_2\otimes\ldots\otimes E_k)^*\cong E_1^*\otimes E_2^*\otimes\cdots\otimes E_k^*$$
 and alloweneiner

$$L^k(E_1, E_2, \dots, E_k; E) \cong L(E_1 \otimes E_2 \otimes \dots \otimes E_k; E).$$

Der kanonischen Isomorphie $E\cong E^{**}=L(E^*;K)$ eines Vektorraums E mit seinem Bidualraum E^{**} wegen folgt (durch Ersetzen von E_i durch E_i^* und mithin von E_i^* durch $E_i^{**}=E_i$), dass $L^k(E_1,E_2,\ldots,E_k^*;K)$ zum Tensorprodukt $E_1\otimes E_2\otimes \cdots \otimes E_k$ isomorph ist. (Zur Realisierung des Tensorproduktraums als Raum von Multilinearformen sowie zur kanonischen Identifizierung $(E_1\otimes E_2\otimes \cdots \otimes E_k)^*\cong E_i^*\otimes E_2^*\otimes \cdots \otimes E_k^*$, die in diesem Abschnitt ober die universelle Eigenschaft und über Tensorprodukte und Multilinearformen.

Es gibt natürliche Isomorphismen der folgenden Art:

$$L^k(E_1, E_2, \dots, E_k; K) \cong L^m(E_1, \dots, E_m; E^*_{m+1} \otimes \dots \otimes E^*_k)$$

 $\cong L(E_1 \otimes \dots \otimes E_m; E^*_{m+1} \otimes \dots \otimes E^*_k)$

Diesen natürlichen Isomorphismen liegen die Zurückführung n-fach-linearer Abbildungen auf (n-1)-fach-lineare Abbildungen (vgl. Currying oder Schönfinkeln) einerseits und die universeite Eigenschaft des Tensorprodukts andererseits – mehrfach angewandt – zugrunde:

$$\begin{split} L^k(E_1,\dots,E_k;E) &\cong L^{k-1}(E_1,\dots,E_{k-1};L(E_k;E)) \\ &\cong L^{k-2}(E_1,\dots,E_{k-2};L(E_{k-1};L(E_k;E))) \\ &\cong L^{k-2}(E_1,\dots,E_{k-2};L^2(E_{k-1},E_k;E)) \\ &\cong L(E_1\otimes\dots\otimes E_{k-2};L(E_{k-1}\otimes E_k;E)) \\ &\vdots \dots \dots \\ &\cong L(E_1\otimes\dots\otimes E_m;L(E_{m+1}\otimes\dots\otimes E_k;E)) \text{ für } 0 \leq m \leq k \end{split}$$

Speziell für E=K besteht also der oben behauptete natürliche Isomorphismus

$$\begin{array}{ccc} L^k(E_1,\dots,E_k;K) & \overset{\sim}{\longrightarrow} & L(E_1\otimes\dots\otimes E_m;E^*_{m+1}\otimes\dots\otimes E^*_k) \\ \lambda & \longmapsto & \left[\lambda_{(1,\dots,m)};v_1\otimes\dots\otimes v_m\mapsto \lambda_{(v_1,\dots,v_n)}\in (E_{m+1}\otimes\dots\otimes E_k)^*\right], \\ & & \text{wobei} \left[\lambda_{(v_1,\dots,n_n)};(v_{m+1}\otimes\dots\otimes v_k)\mapsto \lambda(v_1,\dots,v_k)\right] \end{array}$$

und für die Linearform $\lambda_{(1,\dots,m)}\in (E_{m+1}\otimes\dots\otimes E_k)^*$ die Identifikation $(E_{m+1}\otimes\dots\otimes E_k)^*\cong E_{m+1}^*\otimes\dots\otimes E_k^*$ vorgenommen wird. Es genügt hierbei, die Abbildungen auf den elementaren Tensoren (siehe auch Abschnitt Tensor als Element des Tensorproduktes) als einem Erzeugendensystem über dem Grundkörper K festzulegen. Zu ergänzen ist noch , dass in den Fällen m=0 und m=k das leere Tensorprodukt entsteht, das mit dem Grundkörper K zu identifizieren ist. Insbesondere besteht also für K-Vektorräume V und W die Identifikation

$$\begin{array}{ccc} L(V;W) & \stackrel{\sim}{\longrightarrow} & L(V \otimes W^*;K) \cong V^* \otimes W \\ f & \longmapsto & (\beta \colon \! v \otimes \mu \mapsto \mu \circ f(v)) \end{array}$$

Definition: Für einen fixierten Vektorraum E über einem Körper K mit Dualraum E^* sei $T^r_s(E,K)$ definiert durch

$$T_s^r(E,K) := L^{r+s}(E^*,\ldots,E^*,E,\ldots,E;K)$$



learning.sap.com

Webinare Cadaxo





ABAPConf Youtube



s4fit.net

brandeis.de



Fragen?



Woher kommt Herbert?

Erstelle mir einen Bild eines Mannes in seinen 50ern. Fotorealistisch. Leichtes übergewicht, wenig Haare und ein bisschen nerdig





Wenig Haare? Der kann für Wella modeln!

Woher kommt Herbert?



Ah, das war wohl ein Missverständnis! Ich werde den Mann mit weniger Haaren und den anderen gewünschten Details noch einmal erstellen. Einen Moment bitte.



Hier ist ein überarbeiteter Entwurf mit weniger Haaren und dem nerdigen Touch. Ich hoffe, das passt besser zu deiner Vorstellung!







noch weniger Haare bitte, leichte Glatze.. haare auch schon ergraut





Hier ist die Version mit noch weniger Haaren, einer leichten Glatze und grauen Haaren. Ich hoffe, das trifft genau deine Vorstellung!







bitte nicht nur Gesicht, sondern auch mehr Oberkörper





Hier ist die überarbeitete Version mit mehr Oberkörper. Der Mann zeigt jetzt auch Schultern und Brustbereich, passend zur Beschreibung. Ich hoffe, das entspricht deiner Vorstellung!